

Loco-Soft Programm-Erweiterung zur Sachmängelhaftung ab 01.01.2022

1. Einleitung

Wie bereits vor geraumer Zeit seitens der EU vereinbart, findet die neue Sachmängelhaftung per 01.01.2022 kurzfristige Einkehr in die deutsche Gesetzgebung. Die daraus resultierende „Schuldrechtsreform 2.0“ bringt dabei diverse Anforderungen und Änderungen mit sich.

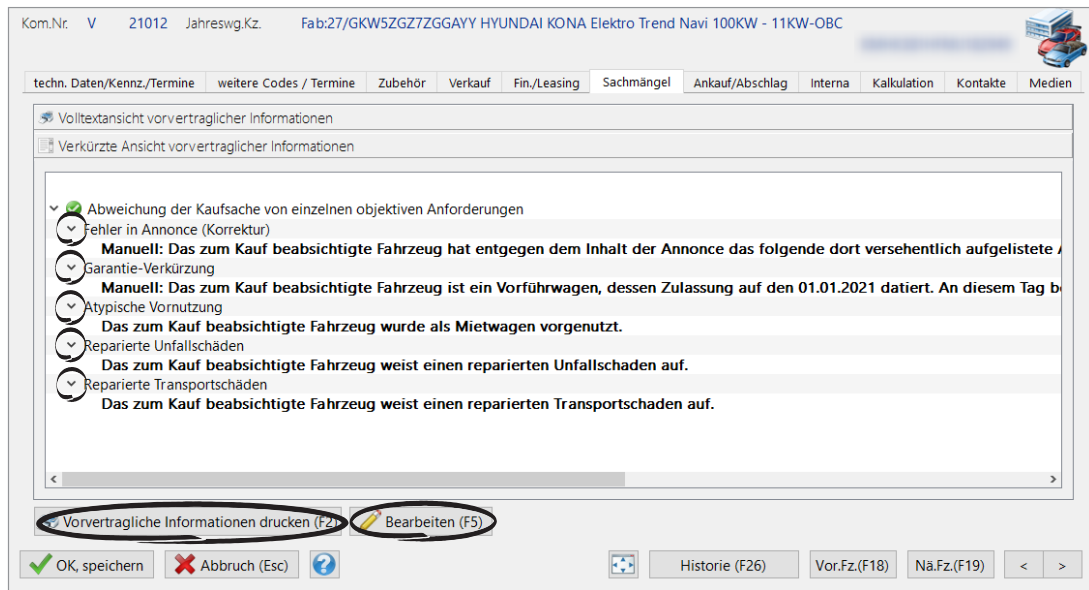
Durch die Ergänzung und neuen Definition der Sachmängelhaftung für Sachen im Verbrauchsgüterkauf sind Sie dazu verpflichtet, Ihre Privatkunden verstärkt über etwaige „objektive“ und „subjektive“ Mängel VOR Abschluss des Kaufvertrags / der verbindlichen Bestellung nachweislich zu informieren. Hierzu zählt z.B. die Erwähnung von Unfallschäden bzw. Kratzern oder auch die explizite, schriftliche Information in Bezug auf die Verkürzung der Sachmängelhaftung auf 12 Monate beim Gebrauchtwagenverkauf. Diese und weitere Informationen sind innerhalb „vorvertraglicher Informationen“ schriftlich festzuhalten und durch den Verbraucher mit seiner Unterschrift zu bestätigen.

2. Hinterlegung der Sachmängel in Pr. 132

Zur Erfassung der vorvertraglichen Informationen rufen Sie zunächst die Fahrzeugakte in **Pr. 132** auf. Wechseln Sie anschließend in den neuen **Tab „Sachmängel“**.

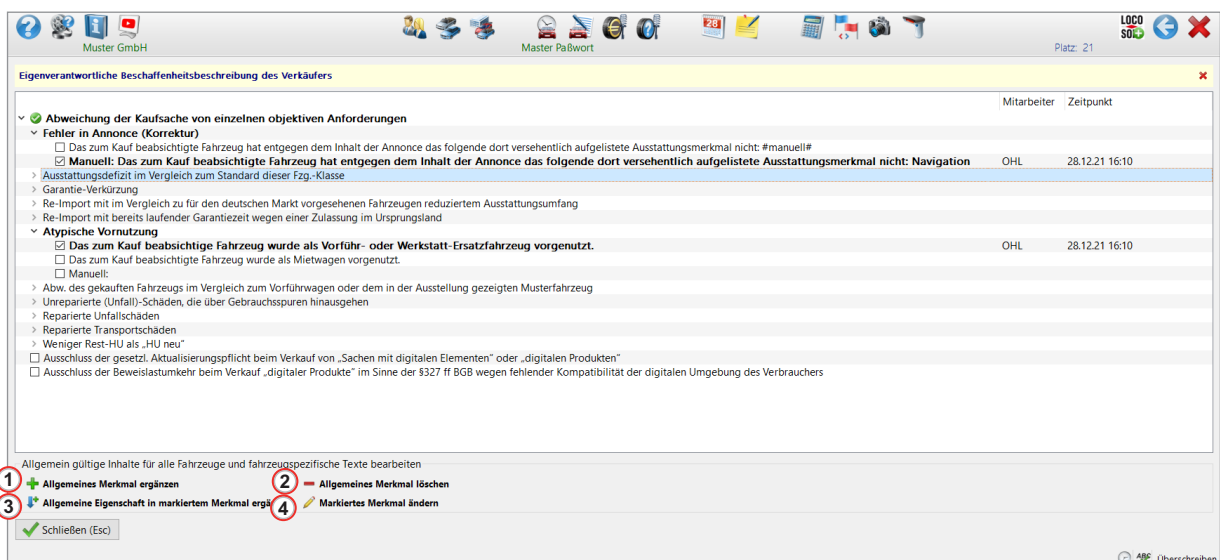
① Dort sehen Sie die bereits erfassten Norm-Abweichungen und Sachmängel in der Volltextansicht. Alle Informationen zu den angehakten Punkten werden vollumfänglich angezeigt. Nicht angehakte Punkte aus der Bearbeitungsmaske werden hier nicht angezeigt. Mehr zur Bearbeitung erfahren Sie auf der Folgeseite. Um in die Volltextansicht zu wechseln, klicken Sie auf **>Volltextansicht vorvertraglicher Informationen<**.

② Um in die verkürzte Ansicht zu wechseln, klicken Sie auf **>Verkürzte Ansicht vorvertraglicher Informationen<**.



Die verkürzte Ansicht entspricht einer sogenannten Baumansicht. Es werden nach wie vor sämtliche ausgewählten Unterpunkte aufgelistet. Um den erfassten Text eines Unterpunktes anzuzeigen, klappen Sie diesen mit einem Klick auf „v“ weiter auf. Mit **>Vorvertragliche Informationen drucken (F2)<** werden die ausgewählten Punkte gedruckt. Der Ausdruck muss anschließend vom Käufer unterzeichnet werden.

Wenn Sie einzelne Punkte hinzufügen oder bearbeiten, klicken Sie auf **>Bearbeiten (F5)<**. Im Anschluss wechselt Loco-Soft in die Bearbeitungsmaske. Diese wird Ihnen im Vollbild angezeigt. Zudem haben Sie hier die Möglichkeit, aus den bereits erfassten Punkten auszuwählen und Zutreffendes anzuhaken. Dabei wird der Mitarbeiter, welcher den Haken gesetzt hat, sowie Datum und Uhrzeit gespeichert.



- ① Mit **>Allgemeines Merkmal ergänzen<** fügen Sie einen weiteren Unterpunkt zur Liste der „Abweichungen der Kaufsache von einzelnen objektiven Anforderungen“ hinzu.
- ② Mit **>Allgemeines Merkmal löschen<** wird der markierte Unterpunkt aus der Liste entfernt. Haben Sie eine Eigenschaft markiert, ändert sich die Betextung in **>Allgemeine Eigenschaft löschen<**.

- ③ Mit **>Allgemeine Eigenschaft in markiertem Merkmal ergänzen<** fügen Sie eine weitere Checkbox zu einem der bereits erfassten Unterpunkte hinzu.
- ④ Mit **>Markiertes Merkmal ändern<** können Sie die Betextung des markierten Unterpunktes bearbeiten und bei Bedarf anpassen. Haben Sie eine Eigenschaft markiert, ändert sich die Betextung in **>Markierte Eigenschaft ändern<**.

Beschreiben Sie hier die allgemeine Art des Mangels, ohne dabei auf den konkreten Mangel eines Fahrzeugs einzugehen. Beispiel: "Äußere Schäden" anstatt "Beule und Kratzer an Fahrertüre". Diese Art des Mangels kann später auch in anderen Fahrzeugen verwendet werden.

✓ OK (F2)
✗ Abbruch (Esc)

Bei der Ergänzung oder Bearbeitung eines Unterpunktes / einer Eigenschaft öffnet sich die rollende Texteingabe. Die Betextung wird hier frei erfasst.

Verlassen Sie die rollende Texteingabe mit **>OK (F2)<**. Bestimmen Sie im Anschluss, für welche Fahrzeugarten der erfasste Mangel zur Auswahl stehen soll. Bestätigen Sie Ihre Auswahl anschließend mit **>OK (Enter)<**.

Der Mangel soll bei folgenden Fahrzeugarten verfügbar sein:

- ☒ Differenzbesteuerte Fahrzeuge (Fz.-Art "D")
- ☒ Gebrauchtfahrzeuge (Fz.-Art "G")
- ☒ Leihgäbefahrzeuge (Fz.-Art "L")
- ☒ Neufahrzeuge (Fz.-Art "N")
- ☒ Tageszulassungen (Fz.-Art "T")
- ☒ Vorführfahrzeuge (Fz.-Art "V")

✓ OK (Enter)
✗ Abbruch (Esc)

Markieren Sie bei der Auswahl der entsprechenden Sachmängel eine Eigenschaft, in der ein **variables Feld** hinterlegt ist, öffnet sich ebenfalls die rollende Texteingabe. Hier wird das variable Feld bereits für Sie markiert. Dieses Feld muss zwingend von Ihnen angepasst werden.

Beispiel: Hier geht es um eine Verkürzung des Gültigkeitszeitraums zur Hauptuntersuchung. Dieser umfasst nicht mehr die üblichen 36 Monate bei der Übergabe von Neufahrzeugen, sondern einen kürzeren Zeitraum, da der Wagen als Vorführfahrzeug verwendet wurde. Die Anzahl der verbliebenen Monate muss daher manuell nachgetragen werden. Tauschen Sie hierzu einfach den markierten Text aus.

Verlassen Sie die rollende Texteingabe im Anschluss mit **>OK (F2)<**.

Das Fahrzeug weist abweichend von den bei Übergabe von Neufahrzeugen üblichen 36 Monaten eine Restdauer der Gültigkeit der Hauptuntersuchung von #manuell# Monaten auf.

✓ OK (F2)
✗ Abbruch (Esc)
Leerzeilen löschen (F4)

3. Hinterlegung der Sachmängel in Pr. 217

Die in der Fahrzeugakte in Pr. 132 erfassten Sachmängel werden in den Ausdruck des Anhangs zum Kaufvertrag übernommen. In **Pr. 217** finden Sie hierzu ebenfalls den neuen **Tab „Sachmängel“**. Die Handhabung ist dabei identisch mit der Handhabung in der Fahrzeugakte.

Beim Verkauf an Privatpersonen, müssen die vorvertraglichen Informationen zwingend vor dem Ausdruck des eigentlichen Kaufvertrags gedruckt und vom Käufer unterschrieben werden. Wechseln Sie hierzu in den Tab „Abschluss und Druck“ und klicken anschließend auf **>Vorvertr. Informationen drucken (F6)<**.

Hinweis: Haben Sie die vorvertraglichen Informationen bereits aus der Fahrzeugakte heraus gedruckt, ist dieser Schritt nicht mehr notwendig.

Nach dem Ausdruck bestätigen Sie, dass der Käufer die vorvertraglichen Informationen unterschrieben hat. Setzen Sie hierzu den Haken bei „Die vorvertraglichen Informationen wurden von dem Kunden unterschrieben und die ‚Verbindliche Bestellung‘ kann ausgedruckt werden“. Mit **>Speichern und drucken (F6)<** wird im Anschluss der Kaufvertrag gedruckt.

Welcher Mitarbeiter die vorvertraglichen Informationen ausgedruckt hat, wird von Loco-Soft mit Datum und Uhrzeit dokumentiert. Diese Information finden Sie ebenfalls im Tab „Abschluss und Druck“ im Bereich „Vorvertragliche Informationen“ unten rechts.

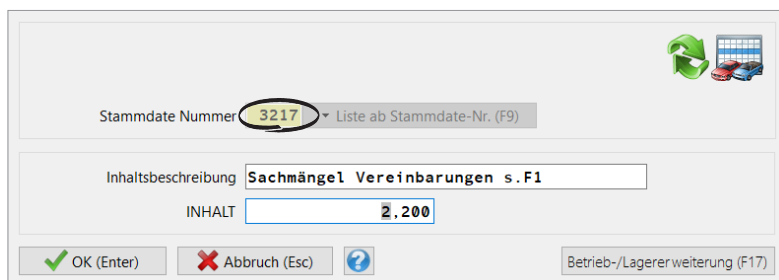
Laut den aktuellen Gesetzesvorgaben müssen sämtliche, in den vorvertraglichen Informationen erwähnten Normabweichung des Fahrzeugs zusätzlich auch als Anhang zum Kaufvertrag gedruckt werden. Nach dem Ausdruck des Kaufvertrags und der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, weist Loco-Soft Sie auf den Ausdruck des Anhangs zum Kaufvertrag hin. Bestätigen Sie den Ausdruck mit **>OK, weiter (Enter)<**.

Der Anhang zum Kaufvertrag muss danach ebenfalls durch den Käufer unterzeichnet werden.

Hinweis: Werden Änderungen an den hinterlegten Sachmängeln vorgenommen, NACHDEM die vorvertraglichen Informationen ausgedruckt wurden, werden sämtliche Abläufe zurückgesetzt. Die vorvertraglichen Informationen müssen in diesem Fall erneut ausgedruckt und die Unterschrift des Käufers durch Sie bestätigt werden.

4. Ausdrucksteuerung der vorvertraglichen Informationen

Um die Ausdrucksteuerung zu bearbeiten, rufen Sie zunächst **Pr. 912 / Stammdate 3217** auf.



Die Vorkommastelle beeinflusst die Ausdruckform der vorvertraglichen Informationen in Pr. 132 / 217. Die Nachkommastelle die Ausdruckform des Anhangs zum Kaufvertrag.

- **Wert „1“** = Alle übergeordneten Punkte inkl. der markierten Eigenschaften werden untereinander auf einer Seite gedruckt. Am Ende des Ausdrucks befindet sich ein Feld für die Unterschrift.
- **Wert „2“** = Alle übergeordneten Punkte werden untereinander auf einer Seite gedruckt. Unter jedem übergeordneten Punkt befindet sich ein eigenes Feld für die Unterschrift (sprich, vier Punkte = vier Unterschriften).
- **Wert „3“** = Es wird pro übergeordnetem Punkt eine eigene Seite ausgedruckt. Auf jeder Seite befindet sich ein eigenes Feld für die Unterschrift.

Von Loco-Soft wird standardmäßig der **Wert „2,2“** vorgelegt. Diesen passen Sie bei Bedarf einfach an.